

Rezensionen von Buchtips.net

Theodor Fontane: Die Poggenpuhls

Buchinfos

Verlag: [dtv \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-423-25263-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 1,99 Euro (Stand: 28. April 2025)

Die Poggenpuhls bestehen aus der verwitweten Fr. Majorin, ihrer ältesten Tochter Therese, Sophie, Manon, Leo und Wendelin. Sie sind zwar adelig aber es mangelt ihnen an Geld. Ihre Wohnung ist bescheiden aber gemütlich, sie sind dennoch geschätzt und werden geachtet. Die Rollen sind klar verteilt. Therese, die eine übertriebene Wichtigkeit dem Namen Poggenpuhl beimisst und sich für adelig hält, Sophie, die mit ihren vielen Talenten, das Geld heranschafft und Manon, die mit ihr leicht umgänglichen Art viele (lukrative) Türen öffnet. Es spielt sich nichts Besonderes ab. Die 200 Seiten (in Großdruck) vermitteln eher einen Schwung aus dem Leben der Familie Poggenpuhl. Alles dreht sich ums Geld, bzw. um das Fehlen des gleichen. Aber dennoch misst niemand was, bis auf Leo, der immer in den roten Zahlen steckt und immer seine Mutter anpumpen muss. All das Suchen wird aber am Ende mit einem zwar nicht üppigen aber für ihre bescheidenen Verhältnisse wohligerem Erbe abgeschlossen!

Die Charaktere sind sympathisch. Der ewig schwadronierende Nichtsnutz von einem Leutnant Leo, seine ewig bemühten Schwestern den Haushalt zu führen und gleichzeitig den Ruf der Familie zu wahren, die leidige rheumatische Mutter und die große Schwester Therese, die sich für was Besseres hält als eine normale Bürgerin!

Amüsant und kurzweilig.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Diyani Dewasurendra](#)
[16. August 2009]